Erste Arbeitstagung zur Technikgeschichte in der Eisen-Bibliothek 1978

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Ferrum : Nachrichten aus der Eisenbibliothek, Stiftung der Georg Fischer AG**

Band (Jahr): **50 (1979)**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Erste Arbeitstagung zur Technikgeschichte in der Eisen-Bibliothek 1978

Auf Einladung der Stiftung Eisenbibliothek trafen sich am 6./7. Oktober 1978 17 Persönlichkeiten aus Lehre, Forschung und Industrie zu einer wissenschaftlichen Arbeitstagung im Klostergut Paradies. Als Arbeitstitel war der Tagung die Frage zugrunde gelegt: «Was bedeutet die Technikgeschichte für die moderne Forschung und Entwicklung?»

Stiftungsratsmitglied Dr. Karl Gut hiess die Gäste aus den vier Ländern Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, Grossbritannien und der Schweiz im Namen der Eisenbibliotheks-Leitung herzlich willkommen.

Im Rahmen seines Einführungsreferates kam Dr. K. Gut aus der Sicht seiner praktischen Tätigkeit als Leiter des Ressorts Forschung und Entwicklung der Georg Fischer Aktiengesellschaft zum recht provozierenden Schluss, dass die Technikgeschichte heute keinen nennenswerten Beitrag zur modernen Forschung und Entwicklung liefere.

Demgegenüber vertrat *Professor Dr. L. Suhling* die These, dass durch technikgeschichtliche Rückkoppelung sich ein genereller Beitrag der Technikgeschichte zur Effizienzsteigerung staatlicher und industrieller Forschung namhaft mache.

Professor Dr. L. von Mackensen sah zudem in der Technikgeschichte einen erzieherischen Gewinn für Ingenieure sowie Ideenquellen für neuzeitliche Entwicklungsprojekte.

Die im Anschluss an die verschiedenen Referate rege benutzten Diskussionen bestätigten das grosse Interesse der Tagungsteilnehmer an der Thematik, liessen aber auch die zum Teil gegensätzlichen Meinungen offen zutage treten. – Was die Beantwortung der der Tagung zugrundegelegten Frage anbetraf, konnte zum Schluss keine von allen Teilnehmern als allgemein gültig anerkannte Antwort gegeben werden. Der Wert der Tagung wurde aber von allen Teilnehmern übereinstimmend hoch eingestuft, und die Durchführung einer weiteren Arbeitstagung wurde beschlossen. Die nachfolgenden Kurzfassungen der drei Hauptreferate sowie die Bilder sollen Ihnen einen Eindruck von der letztjährigen Tagung vermitteln.

Direktor Dr. Karl Gut, Leiter des Ressorts Forschung und Entwicklung der Georg Fischer Aktiengesellschaft Schaffhausen

Impression von der Arbeitstagung 1978